

## Das Gymnasium Arnoldinum als Fechthochburg



Das Gymnasium Arnoldinum hat zum wiederholten Male seinem Namen als Stützpunktschule für den Fechtsport alle Ehre gemacht – und zwar durch die beiden Achtklässler Dominik Stienhenser (8b) und Björn Erik Weiner (8a).

Am ersten Maiwochenende gelang Dominik der große Coup. Nach einem Siegeszug durch die Vor- und Zwischenrunde traf er auf seinen Schul- und Vereinskameraden Björn, der sich ebenfalls souverän bis in das Finale durchgekämpft hatte.

Beide Arnoldiner verwiesen zuvor ihre Gegner aus den namhaften Fechtvereinen Tauberbischofsheim, Bonn, Leipzig, Halle, Jena, Berlin usw. mit eindeutigen Siegen auf die Plätze. Im Finale um Platz 1 sollte sich nun zeigen, wer am Ende eines langen Wettkampftages die besseren Nerven und das entscheidende Mehr an Durchsetzungsvermögen hatte.

Dominik Stienhenser war der Stärkere, er konnte das Gefecht mit 10:4 für sich entscheiden und damit nach dem Meistertitel im Degen im Vorjahr nun den Titel als Deutscher Meister im Florett erringen. Björn Erik Weiner belegte den hervorragenden Platz 2.

Doch damit war der Titelhunger der beiden Fechttalente noch nicht gestillt. Am Sonntag traten sie an, um den Meistertitel der B-Jugend in der Herrenflorett-Mannschaft zu verteidigen.

Die Mannschaft Westfalen I des WFB (Westfälischer Fechter-Bund) setzte sich aus Dominik Stienhenser, Björn Erik Weiner (beide TB Burgsteinfurt), Jan Patrick Camus (Herner TV) und Silas Heidenreich (Querner FC) zusammen.

Zu Turnierbeginn gehörten sie zu den vier Mannschaften, die aufgrund der Setzliste von den Vorrunden befreit waren. Im Halbfinale - von der Qualität her eigentlich das vorgezogene Finale - zeigten die westfälischen Jungs ihre Leistungsstärke und setzten sich gegen ihre Gegner aus Baden-Nord - die Mannschaft wurde von der Fechtlegende Alexander Pusch betreut und bestand aus der Fechterriege Tauberbischofsheims - durch. Im Finale konnte Sachsen dem Westfalen-Quartett dann nichts entgegensetzen und Westfalen I verteidigte damit ganz souverän den Titel des Deutschen Mannschaftsmeisters 2010.

Nur wenige Schulen in Deutschland können von sich behaupten, in einer Sportart so erfolgreich vertreten zu sein – das Gymnasium gratuliert den erfolgreichen Fechttalenten!

Li

## Europatag

Auf Einladung der Fachschaft Politik gestalteten zehn Teamer der Bundeszentrale für politische Bildung einen Workshop zum Thema „Europa - Einheit in Vielfalt“ einen ganzen Tag für alle 9er Klassen. Mit viel Material kamen sie angereist, von drinnen ging's nach draußen und zurück. Sogar das Internetfernsehen VOIS.TV erschien für ein Interview. Abwechslungsreich und kreativ wurden die Länder der EU vorgestellt, der Prozess der Einigung in seinen Etappen betrachtet und die Funktionsweise der EU und ihrer Institutionen in einem Rollenspiel nachgestellt. „Mal was anderes“ und „jetzt kann ich mir mehr unter ‚Europa‘ vorstellen“ waren die häufigsten Antworten auf die Frage nach der Bewertung des Tages.



Wen

## „Dem Leben auf der Spur“

### Individualisiertes Lernen im Biologieunterricht - Entwicklung und Erprobung einer Lernumgebung zum Inhaltsfeld „Evolutionäre Entwicklung“, Biologie Jahrgangsstufe 7

Zwischen 2003 und 2007 hat das Gymnasium Arnoldinum im Bereich der Naturwissenschaften am SINUS-Transfer-Projekt der Bund-Länder-Kommission zur Steigerung der Effizienz des mathematisch-naturwissenschaftlichen Unterrichts teilgenommen (<http://sinus-transfer.uni-bayreuth.de/programm/ueberblick.html>) und im Rahmen dieses Programms mehrere Unterrichtsreihen entwickelt und erprobt.

Seit 2009 wird auch in NRW das SINUS-Projekt weitergeführt. Das Gymnasium Arnoldinum ist mit 4 Kolleginnen und Kollegen für die Fächer Physik und Biologie dabei.



Die betroffenen drei BiologielehrerInnen haben sich gemeinsam mit einer Kollegin des Gymnasiums Borg-horst vorgenommen, das Schülerinteresse an naturwissenschaftlicher Bildung und die Unterrichtsqualität zu stärken. Auf der Grundlage der neuen Kernlehrpläne für das Fach Biologie entwickelten sie unter dem Titel „Dem Leben auf der Spur“ eine Unterrichtseinheit zum Bereich Evolution für die Stufe 7. Diese sieht vor, dass sich die Schülerinnen und Schüler nach einer Eingangsdia-gnose zum Lernfeld selbstständig einen von 7 Bereichen des Lernfeldes erarbeiten und ihre Ergebnisse in einem „Museumsraum“ ausstellen. Dieser Raum dient dann den MitschülerInnen wiederum als Lernort, um sich alle Bereiche des Lernfeldes zu erschließen. Während der Arbeit werden die Schülerinnen und Schüler bezüglich der Organisation ihrer Arbeit und der Inhalte zum Thema beraten. Ihre Lernerfolge werden in einer Abschlussdiagnose ermittelt.

Am 11. Mai wurden vor dem Elternsprechtag die beiden Museumsräume der 7d und 7e feierlich eröffnet. Bis zum 26. Mai können sie auf Anfrage besichtigt werden.

Weitere Informationen zu SINUS:

[http://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/sinus/front\\_content.php?idcat=246](http://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/sinus/front_content.php?idcat=246)

Pet



## Einladung

Montag, **31.05.**, und Dienstag, **01.06.2010**

**19.00 Uhr**

Aula Gymnasium Arnoldinum

Schülerinnen und Schüler der Jgst. 8 und 9 präsentieren

## *Fame – Das Musical*

Eintrittskarten (6 €, erm.: 3 €) im Sekretariat und an der Abendkasse

## Termine

Fr, 04.06.10	Ferientag (Tag nach Fronleichnam)
Mi, 09.06.10	Schulpflegschaft
Fr, 11.06.10	19.00 Uhr, Aula Gymnasium Arnoldinum: Aufführung Literaturkurse Deutsch und Englisch, Jahrgangsstufe 12
Fr, 18.06.10	19.30 Uhr, Aula Gymnasium Arnoldinum: Aufführung Literaturkurs Musik, Jahrgangsstufe 12